

kann uns für den Augenblick um so mehr genügen, als viele Theoretiker den Kapitalzins auch prinzipiell ganz neben Lohn und Rente setzen. Ich stelle es nun dem Leser völlig frei, in diesem Kapitel entweder im Sinne unsrer Auffassung von der Existenz des Kapitalzinses abzusehen oder ihn im Sinne einer beliebigen Zinstheorie als dritten statischen Einkommenszweig anzuerkennen und unter die Unternehmernkosten zu rechnen. Sein Wesen und seine Quelle interessieren uns hier keinesfalls.

Bei dieser Definition der „Ausgänge“ kann es zweifelhaft scheinen, ob überhaupt noch eine Differenz gegenüber dem Erlöse vorhanden ist. Sie nachzuweisen, ist daher unsre erste Aufgabe. Unsre Lösung läßt sich kurz aussprechen: Im Kreislauf ist der Gesamterlös eines Betriebes — von Monopolgewinn abgesehen — gerade groß genug, um die aufgezählten Ausgänge zu decken. Es gibt da nur Produzenten, die weder Gewinn machen noch Verlust erleiden und deren Einkommen mit dem Schlagworte: wages of management ausreichend charakterisiert ist. Und da die neuen Kombinationen, die in der Entwicklung durchgesetzt werden, notwendig vorteilhafter sind als die alten, so ist bei ihnen der Gesamterlös größer als in der statischen Wirtschaft, mithin größer als jene Ausgänge.

Lauderdale², der als Erster unser Problem berührte, zu Ehren beginne ich mit der Verbesserung des Produktionsprozesses, und zwar mit dem altherwürdigen Beispiel vom mechanischen Webstuhl, das sich auch dadurch empfiehlt, daß es durch v. Böhm-Bawerk³ eine durchdringende Analyse erfuhr. Von dieser Art sind sehr viele, wenn nicht die meisten Taten der Führer der modernen Wirtschaft, namentlich weist die Zeit der Wende des achtzehnten und neunzehnten Jahrhunderts Leistungen in dieser Richtung auf, unter deren Eindruck auch die wissenschaftliche Betrachtung vornehmlich stand. In dieser Zeit finden wir freilich die einzelnen Funktionen, die bei der Einführung von Produktionsverbesserungen begrifflich zu scheiden sind, noch weniger tatsächlich getrennt als heute: Die Männer vom

² Inquiry into the nature and origin of Public Wealth. 1804. Allerdings hatte er dabei ein ganz andres Ziel im Auge als wir.

³ In seiner Geschichte der Kapitalzinstheorien, VII, 3.